



9.

Junge Männer und junge Mädchen.

Der Mann soll nicht wännen, daß weibliches
Streben

Verlange nur Spiel und tändelnden Scherz;
Das Mädchen vermag sich hoch zu erheben —
Zu sittlicher Größe durch's eigene Herz.

In euern letzten Schuljahren habt ihr euch von den Knaben zurückgezogen. Ihre Spiele waren euch zu wild, ihr Benehmen gegen euch derb und rücksichtslos. Ebenso wollen die heranwachsenden Knaben nicht viel von den Mädchen wissen; sie sind ihnen unverständlich und oft durchaus nicht sympathisch. Schiller hat diese Abneigung sehr treffend mit den Worten bezeichnet: „Dem Mädchen reißt sich stolz der Knabe.“

Ist das Mädchen aber 15, 16, der